



IM SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN LANDTAG

Nr. 52/05
07. Februar 2005

PRESSEMITTEILUNG

PRESSESPRECHER
Torsten Haase

Landeshaus, 24105 Kiel

Telefon 0431-988-1440

Telefax 0431-988-1444

E-mail: info@cdu.ltsh.de

Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>

Finanzpolitik

Rainer Wiegard zu den Rechenkünsten von SPD-Chef Claus Möller:

„Ex-Finanzminister hat immer noch Probleme mit den Grundrechenarten!“

„Die Sozialdemokraten lehnen Studiengebühren ab. Dabei kommen schnell 90 000 Euro Schulden für die Hochschulabsolventen zusammen“, hatte SPD-Landes-Chef Claus Möller in einer Veranstaltung in Ahrensburg gesagt. „Möller hatte schon als Finanzminister bei Frau Simonis Probleme mit den Grundrechenarten“, erklärte der finanzpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag und Stormarner CDU-Vorsitzende Rainer Wiegard, MdL, zu Äußerungen Möllers.

„Wie sich bei einer Studiengebühr von 500 Euro je Semester 90 000 Euro Schulden auf türmen sollen, bleibt wohl Möllers Geheimnis“, sagte Wiegard. Möllers Musterstudent müsse schon 90 Jahre studieren, um diese Summe an Studiengebühren zu erreichen. Aber die Genossen in Ahrensburg hätten jedenfalls dazu gejubelt.

Wundern dürfe man sich über Möllers Rechnungen allerdings nicht. Denn der habe allein in den zehn Jahren als Finanzminister zusammen mit Frau Simonis für gut zehn Milliarden Euro neue Schulden gemacht und Vermögen des Landes verscherbelt. Der Öffentlichkeit habe er aber immer erzählt, der Haushalt sei solide finanziert.

Wiegard: „Schlecht rechnen konnte der schon immer sehr gut! Gut, dass Herr Möller schon aus der Schule ist. Mit seinen Rechenkünsten hätte er die Schleswig-Holsteinischen PISA-Ergebnisse total in den Keller gefahren.“